

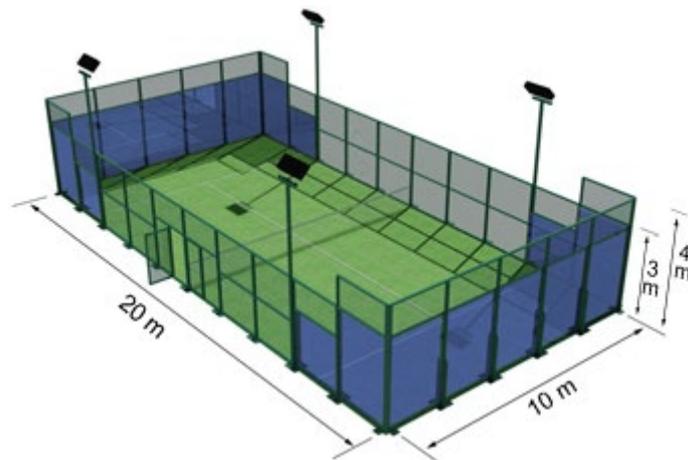
Paddle-Tennis

Düdelingen hat sein erstes Spielfeld für Paddle-Tennis. Es befindet sich im Stadion J.F. Kennedy, auf Höhe des Bereiches für Kugelstoßen. Düdelingen ist somit eine der ersten Kommunen im Land, die im Besitz eines Spielfeldes für Paddle-Tennis ist.

Die Entstehungsgeschichte des Paddle-Tennis geht auf Mitte der 1970er-Jahre zurück. Seine Wurzeln liegen in Südamerika. Doch ganz schnell, wurde das Paddle-Tennis auch in Europa, vor allem in Spanien, eine populäre Sportart. Heute erfreut es sich einer immer größeren Beliebtheit.

Das Spielfeld

Der Grundriss des Spielfeldes ist ein Rechteck von 20 auf 10 Metern. Die beiden Stirnseiten sind 4 Meter hoch, die beiden Seitenwände betragen eine Höhe von jeweils 3 Metern. Des Weiteren ist das Spielfeld mit Kunststoffglas sowie Drahtzaun eingezäunt.



Die Regeln

Paddle-Tennis wird im Gegensatz zu anderen Spielen nur im Doppel ausgetragen. Ähnlich wie beim Tennis ist das Spielfeld durch ein Netz mittig geteilt. Die Bälle und die Schläger sind spezifisch dem Paddle-Tennis angepasst.

Die Wände aus Kunststoff sowie Zaunanteile stellen zugleich auch den äußeren Spielfeldrand dar. Der Ball muss nach jedem Schlag zunächst den Boden auf der gegnerischen Spielfeldseite berühren, ehe er die Rückwand oder den Zaun berührt. Paddle-Tennis ist ein schnelles und wendiges Spiel, das für viel Spannung sorgt.



Praktische Informationen

Die Reservierung des Spielfeldes erfolgt über den Sportdienst der Stadt Düdelingen, für maximal 2 Stunden. Man hat die Möglichkeit, die Schläger und Bälle auszuleihen. Sie müssen eine halbe Stunde vor Spielbeginn abgeholt und spätestens eine halbe Stunde nach Ende der Spielzeit wieder in der Sporthalle René Hartmann abgegeben werden.

Dienststelle Sport

Tel : 516121-510

E-Mail: sport@dudelange.lu

Das Spielfeld für Paddle-Tennis ist im Prinzip vom 15. April bis zum 15. Oktober von 8 bis 22 Uhr zugänglich. (Außer dienstags und donnerstags ab 17 Uhr, dann steht das Spielfeld dem Düdelinger Tennisverein zur Verfügung)

Das Schöffenkollegium

Dan Biancalana, Bürgermeister

Loris Spina, René Manderscheid, Josiane di Bartolomeo-Ries, Claudia Dall'Agnol, Schöffen